

Internationale Bayerische Allkampf Meisterschaft



Deutscher Allkampf Bund e.V. (DAB)

Ausschreibung

- Ort:** Dreifachsporthalle am Hallenbad
Ziegelstraße
89407 Dillingen
- Datum:** Samstag, den 14. November 2009
- Uhrzeit:** Registration 8.00 Uhr
Beginn 9.00 Uhr
- Anmeldung:** Schriftlich auf beiliegendem Formblatt mit Kopie der
Überweisungsquittung an
Bei E-Mail oder Faxanmeldung bitte Empfangsbestätigung anfordern.
- Mayer Wilhelm**
Schloßberg 1
86473 Ziemetshausen
Fax: 08284 / 928418
E-Mail: mayer.w@gmx.de
- Meldeschuß:** 08. November 2009 (Posteingang)
Verspätet eingehende Meldungen werden nicht berücksichtigt
- Verantwortlich:** Heinrich Magosch
Wilhelm Mayer
- Turnierleitung:** Heinrich Magosch 8. DAN
Wilhelm Mayer 6. DAN
- Startgebühr:** 25.- Euro pro Teilnehmer (Kein DAB Mitglied)
20.- Euro für **DAB Mitglieder**
- Achtung:** Startgebühr muß mit der Anmeldung entrichtet werden,
sonst besteht keine Startmöglichkeit.
- Bankverbindung:** Raiffeisenbank Thannhausen
BLZ **72069235** Kto. **46663**

**Bei Minderjährigen ist eine schriftliche Einverständniserklärung
der Eltern vorzulegen.**

- Kleidung:** Sauberer Dobok
- Haftung:** Veranstalter und Ausrichter übernehmen keinerlei Haftung für Personen - oder Sachschäden.
- Zusatz:** Jeder Verein oder Schule hat mindestens 1 Kampfrichter zu stellen.
Ab 10 Teilnehmern sind 2 Kampfrichter zu stellen.
Sollte ein Verein keinen Kampfrichter stellen sind 50 € zu zahlen
- Kampfrichterkleidung:** Blaue Jeans, gelbes DAB T-Shirt, weiße Turnschuhe
- Ehrengaben:** 1. - 3. Platz Urkunde (Disziplinsieger)
1. - 5. Platz Vereins - Schulwertung Pokale
1. - 3. Platz Urkunde und Medaille (Titel Bayerischer Meister)

Bruchtestmaterial wird gestellt, die Wertungen erfolgen offen.

**Jeder Teilnehmer bringt Messer, Pistole und Stock selber mit.
Es sind nur Gummimesser und an den Enden gepolsterte Stöcke zugelassen.**

Graduierungsnachweis in der Disziplin Allkampf - Jitsu oder Jiu - Jitsu durch Vereins- bzw. Schulausweis oder durch Urkunde und Personalausweis.

Austragungsmodus

Altersklassen:

Bruchtest Einzeltechniken	Jugend weiblich	14 - 17	Jahre
	Jugend männlich	14 - 17	Jahre
	Damen	18 - 30	Jahre
	Herren	18 - 30	Jahre
	Damen	31 - 40	Jahre
	Herren	31 - 40	Jahre
	Damen	41 -	Jahre
	Herren	41 -	Jahre
Freikampf Kombinationen	Jugend weiblich	14 - 17	Jahre
	Jugend männlich	14 - 17	Jahre
	Damen	18 - 35	Jahre
	Herren	18 - 35	Jahre
	Damen	36 -	Jahre
	Herren	36 -	Jahre

Achtung:

Bei Freikampf, Kombination auf die Zusammenlegung achten.

Es darf ein oder zwei Sportler (je nach Anzahl der Starter) aus einer anderen Kategorie oder Altersklasse beim Freikampf und bei den Kombinationen teilnehmen, ist aber nicht berechtigt noch in einer weiteren Altersklasse oder Kategorie in dieser Disziplin teilzunehmen. Z.B. ein Jugendlicher darf nur bei den 18-35 jährigen, ein 18-35 darf bei den Jugendlichen und bei den 36 – mitstarten. Der 36 – darf nur eine Altersklasse tiefer, also bei den 18-35 mitstarten. Wird auch in der Gesamtwertung berücksichtigt.

Achtung: Ein Tauschen zwischen den einzelnen Meisterschaften ist nicht erlaubt.

Unterteilungen nach Graduierungen:

Kategorie 1 Grün - Blaugurte 6. - 3. Grad

Disziplinen Allgemein

1. Bruchtest

Trennung nach Alter und Geschlecht. Die Teilnehmerzahl je Verein - Schule ist unbegrenzt. Die Bruchtest-Techniken **müssen** Bestandteil von Allkampftechniken sein und mit diesen **fließend** vorgetragen werden.

Brettstärken:	Herren	3cm	18 - 30 / 31 - 40 und 41 Jahre aufwärts
	Damen	2cm	18 - 30 / 31 - 40 und 41 Jahre aufwärts
	Jugend männlich	2cm	14 - 17 Jahre
	Jugend weiblich	1,5 cm	14 - 17 Jahre

2. Einzeltechniken

Der Angriff fließt in die Bewertung mit ein. Die Partner werden zugelost. Die Techniken sollen dynamisch ausgeführt werden, der Angriff bei Stock und Messer soll wie im Training im Millimeterabstand ohne Vollkontakt erfolgen. Die Art der Angriffe ist im Durchführungsmodus der einzelnen Kategorien aufgelistet, die Reihenfolge wird angesagt.

Bei der Anmeldung müssen Größe und Gewicht angegeben werden, um eine bessere Zusammenfügung der Paarungen zu ermöglichen.

Hebel sollen nicht über die Schmerzgrenze ausgeführt werden.

Die Kontrolle erfolgt über einen Kampfrichter.

Es dürfen nur Techniken angewendet werden, welche in den Lehrheften vorgesehen sind.

Kategorie 1	Techniken 1 - 70	Neue Prüfungsordnung
Kategorie 2	Techniken 1 - 90	Neue Prüfungsordnung

3. Freikampf Zwei gegen Einen

Dauer maximal 1,5 Minuten. Pro Verein / Schule und Kategorie können mehrere Gruppen gemeldet werden.

Die Zusammensetzung erfolgt nach angegebenen Altersklassen, ohne Trennung nach Geschlecht.

Beim Freikampf müssen 2 Sportler aus der gleichen Altersklasse und Kategorie sein, es darf ein Sportler aus einer anderen Altersklasse oder Kategorie mitstarten ist aber nicht berechtigt in der gleichen Disziplin nach einmal zu starten.

Z.B. ein jugendlicher darf nur bei den 18-35 jährigen, ein 18-35 darf bei den Jugendlichen und bei den 36 – mitstarten. Der 36 – darf nur eine Altersklasse tiefer, also bei den 18-35 mitstarten. Wird auch in der Gesamtwertung berücksichtigt.

Achtung: Ein Tauschen zwischen den einzelnen Meisterschaften ist nicht erlaubt.

Der Freikampf wird ohne Hilfsmittel durchgeführt. Es sind zum Angriff folgende Gegenstände erlaubt: Messer, Stock und Pistole.

4. Kombinationen

Grundschultechniken in möglichst einheitlicher Bewegung ausgeführt von einer Gruppe mit 3 - 6 Personen. Die Wertung erfolgt getrennt für Kategorie 1 und 2, es erfolgt eine Trennung nach angegebenen Altersklassen, ohne Trennung nach Geschlecht.

Bei der Kombination mit 3 Sportlern müssen 2 Sportler, bei 4 Sportlern 3 und bei 5 und 6 Sportlern 4 aus der gleichen Altersklasse und Kategorie sein, es dürfen wie angegeben die Sportler aus einer anderen Altersklasse oder Kategorie mitstarten sind aber nicht berechtigt in der gleichen Disziplin nach einmal zu starten.

Z.B. ein jugendlicher darf nur bei den 18-35 jährigen, ein 18-35 darf bei den Jugendlichen und bei den 36 – mitstarten. Der 36 – darf nur eine Altersklasse tiefer, also bei den 18-35 mitstarten. Wird auch in der Gesamtwertung berücksichtigt.

Achtung: Ein Tauschen zwischen den einzelnen Meisterschaften ist nicht erlaubt.

Austragungsmodus Kategorie 1

1. Bruchtest

Je Teilnehmer 1 Brett, die Technik **muß** Bestandteil von Selbstverteidigungstechniken sein und mit diesen **fließend** vorgetragen werden.
Es wird getrennt nach Alter und Geschlecht 14 - 17 / 18 - 30 / 31 - 40 und 41 Jahre aufwärts.

2. Einzeltechniken

Abwehr gegen vorgeschriebene Angriffe:

1. Messer von oben
2. Messer von unten nach oben
3. Messer von der Seite in Halshöhe
4. Würgen von vorne beidhändig
5. Faust – Angriff frontal
6. Würgen von hinten weit
7. Klammern von vorne, Arme sind frei
8. Haare anfassen von hinten
9. Revers anfassen einhändig
10. Stockschlag von oben
11. Handgelenkanfassen einhändig

3. Freikampf Zwei gegen Einen

Es können mehrere Gruppen gemeldet werden.

Bitte Zusatz beachten

4. Kombinationen

Die Auswahl besteht zwischen der 1. und 2. Allkampfkombination.

Eine Kombination kann wiederholt werden.

Bitte Zusatz beachten

Austragungsmodus Kategorie 2

1. Bruchtest

Je Teilnehmer 2 Bretter, die Techniken **müssen** Bestandteil einer (zweier) Allkampftechnik (en) sein und in **flüssiger** Kombination ausgeführt werden.

Es wird nach Alter und Geschlecht getrennt 14-17 / 18-30 / 31-40 und 41 aufwärts.

Wer nicht mindestens ein Brett zerschlägt ist außerhalb der Wertung.

2. Einzeltechniken

Abwehr gegen vorgeschriebene Angriffe :

1. Messer von oben
2. Messer von unten nach oben
3. Messer von der Seite in Halshöhe
4. Würgen von vorne beidhändig
5. Faust – Angriff frontal
6. Würgen von hinten weit
7. Klammern von vorne, Arme sind frei
8. Haare anfassen von hinten
9. Revers anfassen einhändig
10. Stockschlag von oben
11. Handgelenkanfassen einhändig

3. Freikampf Zwei gegen Einen

Es können mehrere Gruppen gemeldet werden.

Bitte Zusatz beachten

4. Kombinationen

Die Auswahl besteht zwischen der 1., 2. und 3. Allkampfkombination.

Es müssen **zwei verschiedene** Kombinationen gelaufen werden.

Bitte Zusatz beachten

Achtung : 1 Sportler darf an allen Disziplinen mitwirken.

Achtung!

Sollte eine Disziplin nur mit einer Person belegt sein, kann dieser Sportler oder diese Sportlerin in eine andere Altersklasse eingefügt werden.

Erklärung:

Bei dieser Meisterschaft wird unterschieden zwischen Disziplinsiegern und dem Titel „ **Bayerischer Meister** „

Disziplinsieger:

Ein erster bis dritter Platz in einer Disziplin z.B. Einzeltechniken, Freikampf, Kombination oder Bruchtest.
Die Sieger 1 - 3 erhalten Urkunden.

Titel „Bayerischer Meister“:

Mannschaft: Kombination und Freikampf
Einzel: Einzeltechnik und Bruchtest

Diese Titel kann nur erreichen, wer die höchste Punktzahl aus der Summe der Disziplinen hat.

Punkteaufteilung:

1. Platz entspricht 12 Punkte
2. Platz entspricht 7 Punkte
3. Platz entspricht 4 Punkt

Schwenningen, den 20.07.2009

Heinrich Magosch Präsident DAB e.V.
Mayer Wilhelm (Schatzmeister)